

## Zwischenplatte Cetop 05 – Druckminderventil NG 10 –



Bestellnr.	Typ	Code
262-030-01000	Zwischenpl. Druckminderventil (vorgest.) in P s 70 bar	Z4M3-I
262-030-01050	Zwischenpl. Druckminderventil (vorgest.) in P 140 bar	Z4M4-I
262-030-01100	Zwischenpl. Druckminderventil (vorgest.) in P 210 bar	Z4M5-I
262-030-01150	Zwischenpl. Druckminderventil (vorgest.) in P 320 bar	Z4M6-I
262-030-01200	Zwischenpl. Druckminderventil (vorgest.) in A s 70 bar	Z4M3-A
262-030-01250	Zwischenpl. Druckminderventil (vorgest.) in A 140 bar	Z4M4-A
262-030-01300	Zwischenpl. Druckminderventil (vorgest.) in A 210 bar	Z4M5-A
262-030-01350	Zwischenpl. Druckminderventil (vorgest.) in A 320 bar	Z4M6-A
262-030-01400	Zwischenpl. Druckminderventil (vorgest.) in B s 70 bar	Z4M3-B
262-030-01450	Zwischenpl. Druckminderventil (vorgest.) in B 140 bar	Z4M4-B
262-030-01500	Zwischenpl. Druckminderventil (vorgest.) in B 210 bar	Z4M5-B
262-030-01550	Zwischenpl. Druckminderventil (vorgest.) in B 320 bar	Z4M6-B

## Z4M - vorgesteuertes Druckminderventil

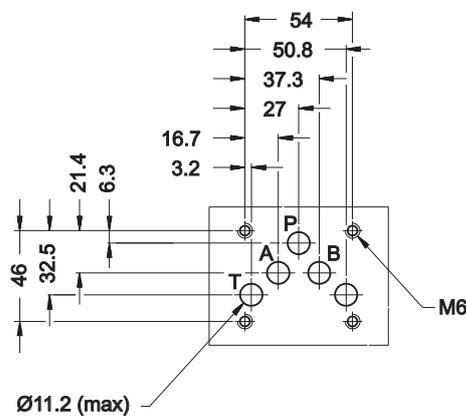
### Modularausführung

- CETOP 05
- p max 320 bar
- Q max (siehe technische Daten)

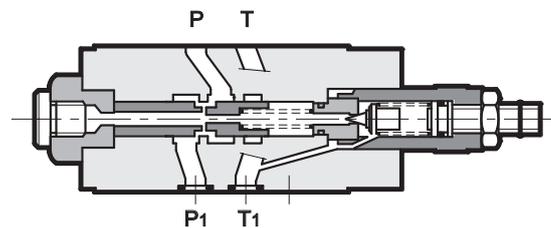


### BEFESTIGUNGSPLATTE

ISO 4401-05-04-0-94  
(CETOP 4.2-4-05-320)



### FUNKTIONSPRINZIP



- Das Ventil Z4M ist ein vorgesteuertes Druckminderventil in Modularausführung, dessen Befestigungsplatte den Normen ISO 4401(CETOP RP121H) entspricht.
- Es wird benutzt, um den Druck auf dem sekundären Kreis zu vermindern. Auf diese Weise wird die Stabilität des geregelten Drucks auch mit dem Änderung des durch das Ventil fließenden Förderstroms gesichert.
- Es kann einfach unter die direktgesteuerten Wegeventile ISO 4401-05 (CETOP 05) eingebaut werden, ohne Rohrleitungen zu benutzen.
- Es wird mit Inbusschraube, Befestigungsmutter und Begrenzung des höchsten Regelunhub geliefert.
- Es ist mit vier verschiedenen Druckregelungen bis 320 bar lieferbar.

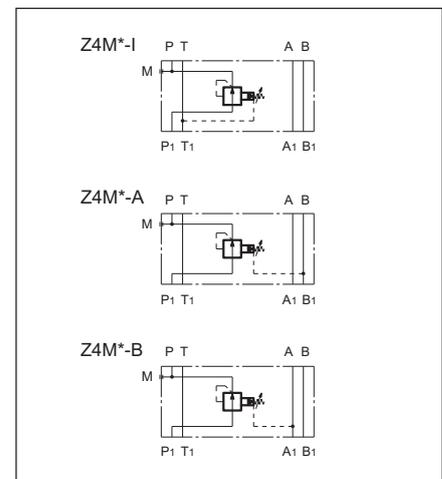
### AUSFÜHRUNGEN (siehe Tabelle Hydraulische Symbole)

- Z4M\*-I: Druckverminderung auf der Leitung P - mit der Leitung T verbundene Leckölleitung.
- Z4M\*-A: Druckverminderung auf der Leitung A und Normaldruck auf der Leitung B.
- Z4M\*-B: Druckverminderung auf der Leitung B und Normaldruck auf der Leitung A.

### TECHNISCHE DATEN (Werte für Mineralöl m. Viskosität 36 cSt u. 50°C)

Max. Betriebsdruck	bar	320
Max. Förderstrom in den gesteuerten Leitung P	l/min	80
Max. Förderstrom in den freien Leitungen		100
Leckförderstrom		≤0,7
Umgebungstemperatur	°C	-20 / +50
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 / +80
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 ÷ 400
Flüssigkeit-Kontaminationsgrad	nach ISO 4406:1999 Klasse 20/18/15	
Empfohlene Viskosität	cSt	25
Gewicht	kg	2,7

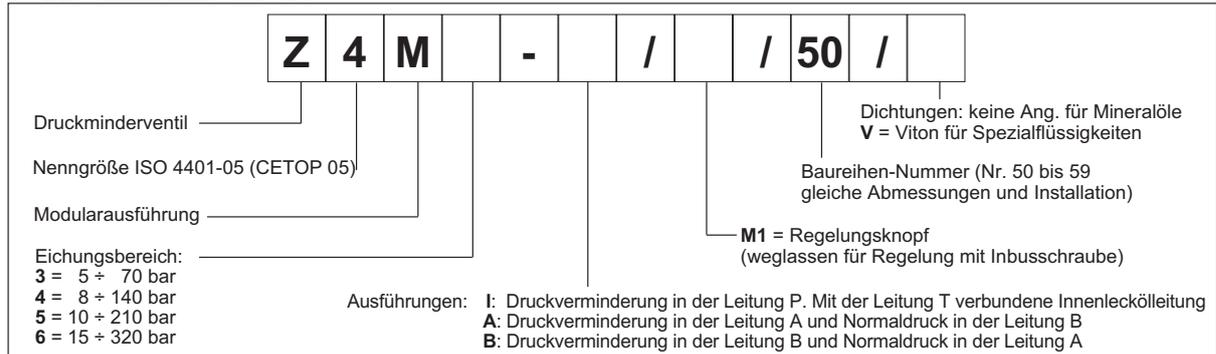
### HYDRAULISCHE SYMBOLE



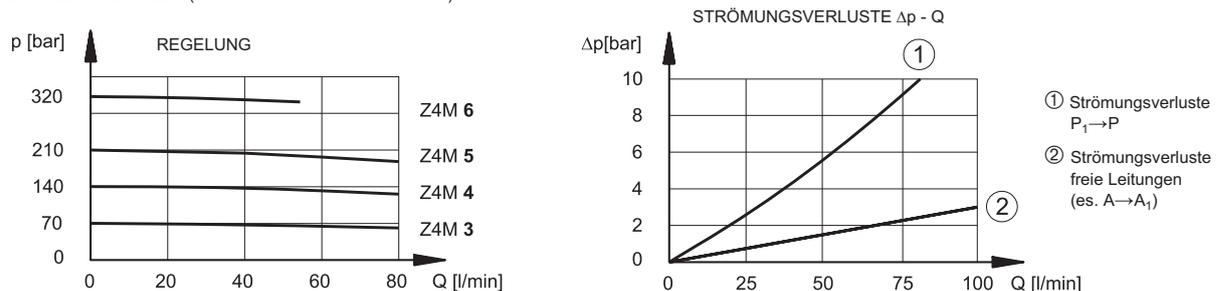
## Z4M - vorgesteuertes Druckminderventil



### 1 - BESTELLBEZEICHNUNG



### 2 - KENNLINIEN (Werte für Viskosität 36 cSt u. 50°C)



### 3 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR. Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro. Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen. Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.

### 4 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE

